

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **47/48 (1906)**

Heft 19

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. 20 „ „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. 16 „ „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Für die 4-gespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSE,
Zürich.

Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

Bd XLVIII.

ZÜRICH, den 10. November 1906.

N^o 19.

Vergrosserung

der kantonalen Heil- und Pflegeanstalt Königsfelden.

Bauausschreibung

1. der **Maurerarbeiten,**
2. der **Sandstein- und Granitlieferungen** und
3. der **Zimmerarbeiten**

für die beiden Pavillons-Neubauten für Unruhige.

Pläne und Bedingungen können bis und mit 15. November im Bureau des Hochbaumeisters eingesehen werden. (Nach auswärts werden keinerlei Akten und Zeichnungen zur Einsichtnahme verschickt.)

Die Eingaben, versehen mit der Ueberschrift «Vergrosserung der kant. Heil- und Pflegeanstalt Königsfelden», sind verschlossen bis und mit Samstag den 24. November der unterzeichneten Direktion einzureichen (Datum des Poststempels). Später einlangende Eingaben finden keine Berücksichtigung.

Aarau, 2. November 1906.

Aarg. Baudirektion.

Bank in Langnau. Konkurrenz-Ausschreibung.

Für die Erstellung eines **Bankgebäudes** in **Langnau** wird hiemit zur Gewinnung von Plänen mit summarischem Kostenvoranschlag unter den Herren Architekten im Kanton Bern ein Ideen-Wettbewerb eröffnet. Situationsplan und Programm werden nach Wunsch zugesandt oder können auf unsern Bureaux eingesehen werden.

Bausumme maximal Fr. 100,000.—

Die Projekte müssen bis längstens den 15. Januar 1907 eingereicht werden.

Das Preisgericht besteht aus den Herren C. Trachsel, R. Indermühle, Architekten in Bern, Adolf Brunner, Architekt in Lausanne, Arnold Sängler, Präsident des Verwaltungsrates der Bank in Langnau, und Otto Haas, Verwalter der Bank in Langnau.

Dem Preisgericht werden im Maximum Fr. 1500.— zur Verfügung gestellt zur Verteilung nach freiem Ermessen an höchstens 4 der besten Arbeiten.

Die prämierten Projekte gehen in das unbeschränkte Eigentum der Bank über.

Sämtliche Entwürfe sind mit einem Kennwort zu versehen und der Sendung ferner beizuschliessen:

1. ein mit demselben Kennwort versehener und verschlossener Briefumschlag, enthaltend den Namen des Verfassers; dieser Umschlag soll nur geöffnet werden, falls die betreffende Arbeit preisgekrönt würde;
2. ein zweiter verschlossener Briefumschlag mit der Adresse, an welche die Arbeit zurückzusenden ist.

Langnau, 6. November 1906.

Der Verwaltungsrat.

Stadtingenieurstelle.

Infolge Rücktrittes des bisherigen Inhabers ist die Stelle eines **Stadtingenieurs von Solothurn** mit einem Jahresgehalt von 4—5000 Fr. auf 1. Januar 1907 neu zu besetzen.

Bewerber mit technischer Hochschulbildung wollen ihre **Anmeldung** mit Zeugnissen und Angaben über Personalien, Bildungsgang und bisherige Berufstätigkeit **bis 25. November** an die unterzeichnete Amtsstelle einbringen, welche auch nähere Auskunft über die Anstellungsverhältnisse erteilt.

Solothurn, den 6. November 1906.

Ammannamt der Einwohnergemeinde.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Die Lieferung von **10000 Stück hölzernen Eisenbahnschwellen** von 2,40 m Länge und 24 × 15 cm Querschnitt,

wovon 4000 Stück lieferbar **Station Münster,**

6000 » » **Station Alt-Solothurn,**

wird hiemit zu freier Konkurrenz ausgeschrieben.

Sämtliche Schwellen sollen aus gesundem Holz hergestellt, nach dem von den schweiz. Bundesbahnen vorgeschriebenen Verfahren mit Zinkchlorid imprägniert sein und auf Frühjahr 1907 abgeliefert werden.

Als Holzqualitäten sind in Aussicht genommen: Lärchen, Föhren (Dählen, Fichten) event. auch Tannen und Eichen. Die Auswahl erfolgt je nach Offerten als Teilbetrag in verschiedenen Holzarten.

Offerten für einen Teil oder die ganze Lieferung sind mit Aufschrift **„Holzschwellenlieferung S. M. B.“** bis 18. November einzureichen an die Direktion der Solothurn-Münster-Bahn in Solothurn.

Département des Travaux Publics.

Le Département des Travaux Publics du Canton de Genève met en vente la **charpente métallique** du vieux pont de **Chancy** sur le Rhône.

Le Cahier des Charges stipulant les conditions de cette vente, peut être consulté au Département (Bureau de l'Ingénieur Cantonal, Annexe de l'Hôtel de Ville au 3ème étage n° 21), tous les jours non fériés, de 9 heures du matin à midi et de 2 heures à 5 heures soir, jusqu'au **30 Novembre** courant inclus.

Les offres devront être remises sous pli cacheté **avec le 1er Décembre** prochain.

Le Conseiller d'Etat
chargé du Département des Travaux Publics
V. Charbonnet.

Schweizerische Bundesbahnen.

Ausschreibung einer Ingenieurstelle.

Infolge Austrittes ist beim **Bau des Rickentunnels** in Kaltbrunn die Stelle eines **Ingenieurs** (Bauführers) mit einer Anstellungsdauer von zirka 2 Jahren, sobald als möglich zu besetzen.

Bewerber mit technischer Hochschulbildung, Erfahrung im Tunnelbau und Kenntnis der deutschen und französischen Sprache, wollen ihre Anmeldungen bis **15. November 1906** mit kurzer Darstellung ihres Bildungsganges und der bisherigen Berufstätigkeit, sowie der Gehaltsansprüche, an die Generaldirektion der schweizerischen Bundesbahnen in Bern einreichen.

Nähere Auskunft erteilt der Oberingenieur der letzteren in Bern.
Bern, den 25. Oktober 1906.

Generaldirektion
der schweizerischen Bundesbahnen.

Gemeinde Rorschach.

Stellenausschreibung.

Für den **Schlachthaus-Neubau** suchen wir einen im Hoch- und Tiefbau erfahrenen, tüchtigen

Bauführer.

Nähere Auskunft erteilt und Anmeldungen mit Angabe der bisherigen Tätigkeit, Gehaltsansprüche und Zeit des Eintrittes nimmt **bis 17. November 1906** entgegen

Der Gemeinde-Ingenieur.

Schweizerische Bundesbahnen. Kreis II. Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Arbeiten für die Herstellung einer gewölbten Brücke von 7,0 m Lichtweite über den Untervasserkanal bei Km. 113,259 auf Station Aesch sind zu vergeben.

Plan, Voranschlag nebst Uebernahmsbedingungen liegen zur Einsicht auf im Bureau des Bahningenieurs Basel, Zentralbahnstrasse 9. Schriftliche Angebote sind bis zum **22. November 1906** verschlossen mit der Aufschrift „Gewölbte Brücke auf Station Aesch“ an die unterzeichnete Direktion einzureichen.

Basel, den 31. Oktober 1906.

Kreisdirektion II
der schweizerischen Bundesbahnen.

Schweizerische Bundesbahnen. Kreis II. Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Lieferung und Montierung des **eisernen Ueberbaues** für die Verlängerung der offenen **Durchfahrt bei Emmenmatt**, Km. 34,260 der Linie Bern-Luzern, im Gewicht von zirka 13,3 Tonnen, wird hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne und Uebernahmsbedingungen können im Bureau des Bahningenieurs I in Bern, Hochschulstrasse 6, eingesehen werden, wo auch die Eingabeformulare zu beziehen sind.

Schriftliche Uebernahmsofferten sind bis Montag den **19. November 1906** verschlossen und mit der Aufschrift „Ueberbau für Unterfahrt in Emmenmatt“ der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Basel, den 1. November 1906.

Kreisdirektion II
der schweizer. Bundesbahnen.

Ausschreibung für das neue Strassenbahnnetz in Rom.

Die Verwaltung der Stadt Rom hat die Ausschreibung für den Bau und Betrieb eines neuen elektrischen Strassenbahnnetzes beschlossen. Die Bewerber können bei dem „Sindaco di Roma“ den neuen Plan und die dazu gehörigen Unterlagen beziehen. Der Termin für die Einreichung der Offerten läuft am **31. Dezember 1906** ab.

Schweizerische Bundesbahnen. Kreis II. Ausschreibung.

Die Lieferung und Montierung von **zwei Marquisen** auf der Nordseite des Aufnahmegebäudes im Bahnhofs Basel mit etwa 29 Tonnen Eisengewicht und 500 m² Verglasung wird hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne und Uebernahmsbedingungen können im Bureau des Oberingenieurs, Leimenstrasse Nr. 2, II. Stock, Basel, eingesehen werden.

Offerten sind mit der Aufschrift „Marquisen Nordseite Bahnhof Basel“ **spätestens am 19. November 1906** abends der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Basel, den 7. November 1906.

Kreisdirektion II
der Schweizerischen Bundesbahnen.



Heinrich Brändli, Horgen
Asphalt-, Dachpappen- u. Holzzement-Fabrik
liefert:

Asphaltplatten, kombiniert mit Jute- und Filz-Einlagen, bekieset, besandet oder glatt, für **wasserdichte Eindeckungen** bei: Eisenbahnen, Strassen, Hoch- und Tiefbau-Arbeiten, mit **Garantieübernahme**. — Referenzen zu Diensten.

Telegramme: Heinrich Brändli, Horgen. ☘ Telephon.

Grossh. Badische Technische Hochschule zu Karlsruhe.

Abteilung für Ingenieurwesen.

Zur Assistenz auf dem Gebiete des Wasserbaues und der Gründungen werden **zwei Assistenten** gesucht, die theoretische und womöglich auch praktische Kenntnisse auf dem Gebiet des Wasserbaues und der Gründungen besitzen und Lust und Beanlagung zur selbständigen wissenschaftlichen Forschung besitzen.

Die Tätigkeit des **ersten Assistenten** erstreckt sich auf die Assistenz bei den Konstruktionsübungen auf dem Gebiete des Wasserbaues, auf die Unterhaltung und Ergänzung der Lehrmittel und auf die Ausführung von Versuchen im Flussbaulaboratorium. Bei Eignung hierzu ist die Erteilung eines Lehrauftrags auf dem Gebiete der Wasserversorgung wahrscheinlich. Die Stelle ist sofort zu besetzen. An Gehalt stehen bis zu 3600 Mark, bei Erteilung des Lehrauftrags bis 4000 Mark zur Verfügung.

Die Tätigkeit des **zweiten Assistenten** erstreckt sich hauptsächlich auf die Assistenz im Flussbaulaboratorium, doch ist die Uebertragung anderer namentlich zeichnerischer Arbeiten nicht ausgeschlossen. Der Gehalt beträgt 1800 Mark. Der Eintritt hat zum Beginn des Sommersemesters 1907 zu erfolgen.

Meldungen sind bis **12. November** für den ersten Assistenten unter Angabe der Gehaltsansprüche, an den Direktor des Flussbaulaboratoriums einzureichen.

Selbständige Stellung.

Ein grosses Baugeschäft **sucht** zur Leitung einer bestehenden Zweigniederlassung in der französischen Schweiz einen

technisch und kommerziell tüchtigen Vertreter.

Nur solche Bewerber, welche sich über durchaus selbständige und erspriessliche Tätigkeit ausweisen können, fallen in Betracht. Bei befriedigenden Leistungen dauernde, gut-salarierte Stellung. — Offerten mit Zeugnissen, Lebenslauf und Gehaltsansprüchen sub H. 6771 Q. an

Haasenstein & Vogler, Basel.

Gutgehendes **Baugeschäft** in aufblühender Stadt des Ober-Elsass wegen Todesfall **zu verkaufen**. Dampfkraft und eigene Elektrizität vorhanden. Offerten unter F. 8. M. 4350 an die Ann.-Exped. **Rudolf Mosse, Mülhausen i. E.**

Gesucht ein Ingenieur

für **statische Berechnungen, Dach- und Brückenkonstruktionen.**

Nähere Auskunft: **Oberingenieur Kreis IV S. B. B.**, Poststrasse 17, **St. Gallen.**

Gesucht

zu möglichst baldigem Eintritte ein junger gewandter

Architekt

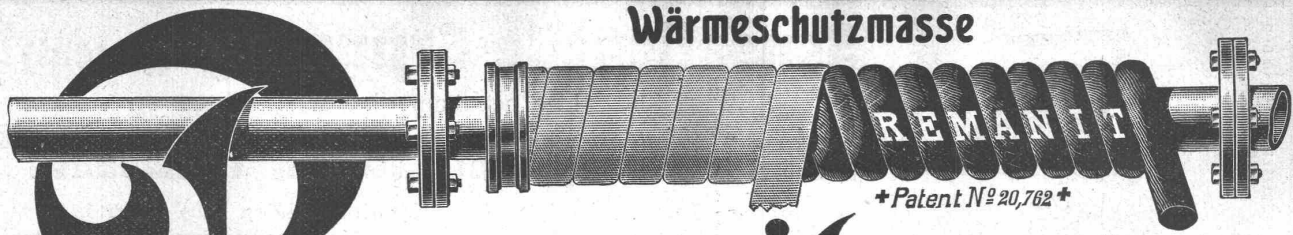
mit gutem Umgange, gut präsentabel, in ein **Geschäftshaus als Rechner** zum Ausmessen ganzer Bauten, Devisieren und Fakturieren von Warenlieferungen. Derselbe hätte auch kleinere Reisen zu besorgen. — Offerten unter Chiffre W. 5843 Z. unter Beilage von Zeugnisabschriften u. Photographie an **Haasenstein & Vogler, Zürich.**

BLIND & Cie.

Fensterfabrik und mech. Schreinerei
in **OBERRIEDEN (Zürich).**

Neu eingerichtetes Etablissement für Glaser- und Schreinerarbeiten.
Riemenböden etc. **Grosse Leistungsfähigkeit.**

Wärmeschutzmasse



Remanit

Bestes Isoliermaterial

erzielt über 90% Nutzeffekt!

Remanit besteht aus karbonisierten Seiden-Zöpfen, -Polstern und -Decken

Remanit ist unerreicht als Isoliermittel für:

Zentralheizungs- u. Warmwasser-Anlagen
Kaltwasser-Leitungen

gegen Wärme-Verluste
gegen Einfrieren u. Schwitzen.

General-Vertretung und Depot: **WANNER & C^{IE}, HORGEN.**

Ausführung jeder Art Isolierungen durch eigene Facharbeiter.

Erstes Fachgeschäft für maschinentechnische Isolierungen.

Manometer & Vakuummeter

Indikatoren

mit kühl liegender
auf Zug beanspruchter
Kolbenfeder

Gehre's registrierender
Dampfmesser

Thermometer

Pyrometer
Tachometer

liefern in zuverlässiger solider Konstruktion und grösster Genauigkeit

Schäffer & Budenberg, G. m. b. H., F. Miale Seebach bei Zürich.
Maschinen- und Dampfkessel-Armaturen-Fabrik.

**F. GAUGER
ZÜRICH**



Wanderer - Präzisions-Fräsmaschinen
aller Art in höchster Vollendung

der
Wanderer-Fahrradwerke

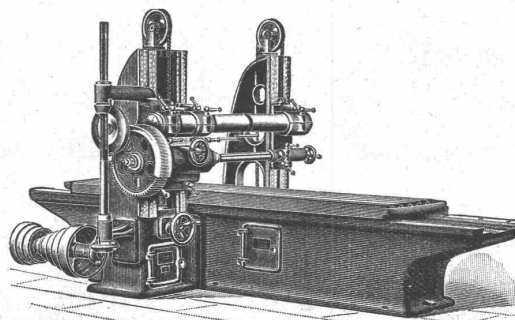
vorm. Winklhofer & Jaenicke A. G.
Schönau bei Chemnitz

Vertretung und Lager
für die Schweiz:

W. WOLF, Ingenieur
vormals Wolf & Weiss

Zürich I, Brandschenkestrasse 7

Erste Referenzen
des In- und Auslandes



Plan-Fräsmaschine. No. 2.

Bagger!

Trockenbagger

für Hoch- und Tiefbaggerung
für tägliche Leistungen von
500 bis 2000 cbm.

Schwimmbagger

für tägliche Leistungen bis
400 cbm.

S. Sello, Zürich I

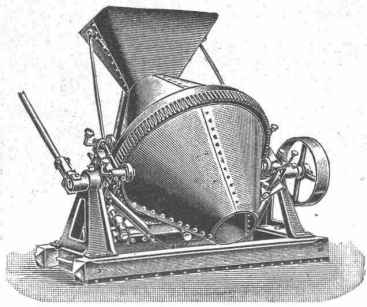
Bahnhofstr. 51 (Mercatorium)

Schweiz. Verkaufsabt.
der Aktiengesellschaft vorm.

Orenstein & Koppel

Baggerbauanstalt.

erkauf des letzten Jahres in den
U. S. A. : 850 Stück.



Sensationelle Erfindung (Patent)!

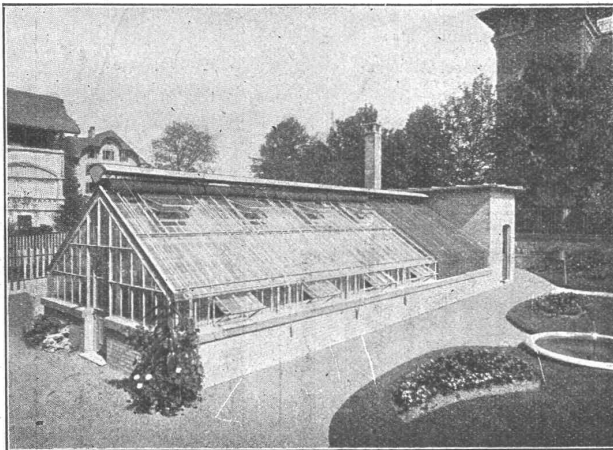
Der neue amerikanische

Beton-Mischapparat „Smith-Milwaukee“

übertrifft an Leistung und Einfachheit der Konstruktion alles bisher in dieser Richtung Gebotene.

Allein-Fabrikanten für Deutschland und angrenzenden Ländern:

DRAISWERKE G. m. b. H., Mannheim - Waldhof.



Gewächshäuser, Wintergärten etc.

erstellt als 45jährige Spezialität

==== Eisenbaugeschäft ====

Vohland & Bär A.-G., Basel.

In den letzten 3 Jahren über 20 Anlagen ausgeführt, worunter viele Nachbestellungen.

Oehler & Co., Aarau

Maschinenfabrik, Eisen- und Stahl-Giessereien

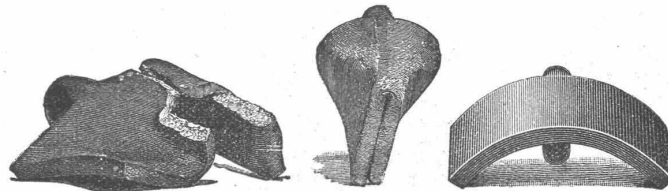
empfehlen als **Spezialitäten:**

Stahlgeleise und Wagen für Bauunternehmer und industrielle Etablissements.

Eiserne Schubkarren und Handfuhrgeräte, Perronwagen aller Art.

Haberland-Eisen- und Stahlfaçon-Guss

Ersatz für
Schmiedeeisen.



Ersatz für
Stahl.

Beton- und Mörtelmischmaschinen. — Kies- und Sandwaschmaschinen.

Baggermaschinen für Nass- und Trockenbaggerung. Baggerlöffel.

Bremsberganlagen, Luftseilbahnen verschiedener Systeme.

Transmissionen. — Torfpresen. — Kollergänge und Rohrmühlen

==== Grauguss etc. ====



Draht, Drahtseile, Drahtwaren

Felten & Guilleaume-Lahmeyerwerke

Act.-Ges.

Abt. Carlswerk
Mülheim a. Rhein

Vertreter für die Schweiz:
Kägi & Co., Winterthur.

Sämtliches Leitungsmaterial
für Schwach- u. Starkstrom

Guss-
Marke



**Litosilo
Kunstholz-Bodenbelag.**

Dauerhaft wie Eichenholz.
Guss auf jeden soliden Unterboden.
Langjährige eigene Erfahrung.

CH. H. PFISTER & Co, BASEL.

**Düsseldorfer
Röhrenindustrie**

Düsseldorf-Oberbilk

empfielt

schmiedeeiserne Röhren

bis 1200 mm Durchmesser,
gerade und gebogen für

Dampf-Leitungen, Wasser-Leitungen, Tur-
binen-Leitungen, hydraulische Anlagen,
Kondensations-Anlagen etc.

mit allen erforderlichen Ver-
bindungen u. Formstücken.

Vertreter für die Schweiz:

G. A. Bourgeois-Richter, Ing.

5 Breitingenstrasse Zürich II Breitingenstrasse 5

**Locher & Co.
Zürich**

Talgasse 10, Teleph. 2084.

Spezialität in
wasserdichten Räumen
für
Zentralheizungen.

Ausführung von
Asphaltarbeiten

wie
Stampfasphalt für Strassen u. Höfe,
Gussasphalt für Trottoir, Zinnen,
Waschküchen, Keller.

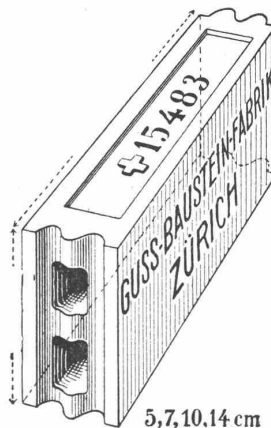
Säurefeste Beläge
für
Akkumulatorenräume.

Reparaturen.

Beteiligung.

Man sucht sich mit Fabrik-
gebäude an industriellem Unter-
nehmen oder Lager zu beteiligen.

Offerten unter Chiffre H. 7002 an Haasenstein
& Vogler, Bern.



Gussbausteine,
bestes Material für
trockene Scheidewände.

Referenzen und Muster
gerne zu Diensten.

Die Generalvertretung:

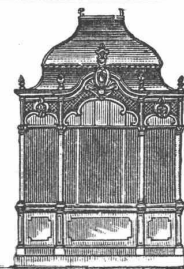
Handelsgenossenschaft des
Schweizer. Baumeisterverbandes
Zürich

Bureaux: Werdmühlegasse 17.

**Mechan. Bauschreinerei und Parquet-Fabrik
Stuber & Co., Schüpfen (Bern)**

empfielt:

Parquets in allen Holzarten, vom einfachsten bis reichsten Dessin.
Bauschreinerarbeiten,
Fenster und Türen als Spezialität.
Prompte Bedienung. Vorteilhafte Preise. Man verlange Offerten.



Kullmann & Lina, Frankfurt a. M.

Spezialfabrik für sanitäre Anlagen.

Eiserne Bedürfnis-Häuschen.

Pissoir-Anlagen für Oelung wie Bewässerung.

Kloset-Anlagen, Schwemmrohr-, Tonnen-,

Wasser- und Torfmüll-Systeme.

Zentralheizungen. Wasserleitungen. Bade-Anlagen.

J. Rukstuhl, Basel

erstellt auf Grundlage vieljähriger Erfahrung

Centralheizungen

aller Systeme

Warmwasser — Niederdruckdampf etc.

FRITZ MARTI AKT.-GES., WINTERTHUR

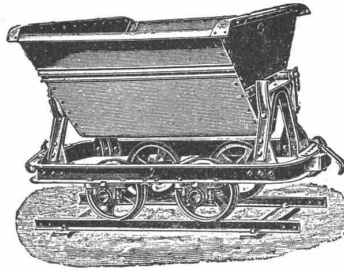
**Verkauf und Vermietung
von Material und Werkzeugen**
für Bauunternehmungen.

Kompl. Rollbahngleise auf Stahlschwellen
montiert, in allen couranten Profilen u. Spurweiten.

Weichen, Drehscheiben, Kreuzungen

Kippwagen

Plattformwagen, Stahlgussräder, Radsätze



Zentrifugal-Pumpen

Membran- oder Diaphragmapumpen
für Hand- und Kraftbetrieb

Hebe-Werkzeuge

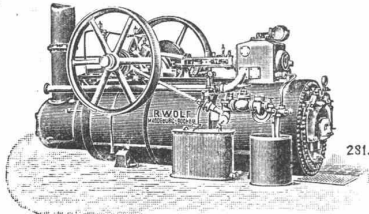
Flaschenzüge, Winden, Wellenböcke
Laufkatzen, Materialaufzüge

Bau-Lokomotiven — Lokomobilen

Motoren

Prospekte und Kostenanschläge gratis und franko.

Paris 1900: Grand Prix.



R. WOLF Magdeburg-
Buckau.

Fahrbare u. feststehende Sattdampf- u. Patent-

Heissdampf-Lokomobilen

bis zu 500 Pferdestärken.

Wirtschaftlichste Wärme-Kraftmaschinen der Gegenwart.

Einfache Bedienung. Unbedingte Zuverlässigkeit. Hoher Kraftüberschuss. Gleichmässiger, geräuschloser Gang.
Verwendung jeden Brennmaterials. Verwertung des Dampfes für Heiz- und Betriebszwecke.

Zentrifugalpumpen für grosse und kleine Förderhöhen.

Gesamterzeugung: 450 000 Pferd-stärken

Kopierbureau Steinmann & Erni,
gegründet 1892,
Börsenstr. 10, Zürich. — Schreib-
masch.-Arbeiten. Vervielfält. Diktat.

PATENT-ANWALTS-BUREAU

JNG. G. ROTH & Co

ZÜRICH I

VERWERTUNG UND

FINANZIRUNG

GUTER ERFINDUNGEN

GRÜNDUNG VON GESELLSCHAFTEN

VORZÜGLICHE EMPFEHLUNGEN

Tonwarenfabrik Embrach A.-G.

Embrach (Kt. Zürich).

Prima gesinterte

Steinzeugröhren u. Formstücke

(Salzglasur innen und aussen)

für Kanalisation, Hausentwässerung und industrielle
Zwecke.

Steinzeug-Schweinströge.

Steinzeug-Bodenplatten,

gesintert, säurefest, frostbeständig.

Reichhaltiges Assortiment in verschiedenen Farben und Formen.

Vorzügliche Referenzen. Musteralbums gratis.

Spezialität: Trottoirplatten.

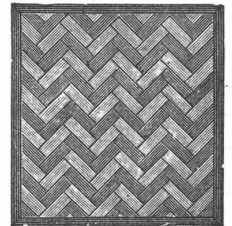
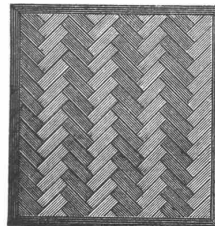
Rostolithsteine,

dauerhaftester Belag für Strassen, Hauseinfahrten, Stallböden etc.

Vereinigte Xylolith- u. Kohlensäurewerke A. G.

WILDEGG.

⊕ Patent Nr. 9080.



**Auf Blindboden aufgeschraubt;
auf Zementbeton in Mörtel verlegt.**

Nach allen Dessins in viereck, rechteck, achteck
und in 3 Farben, Parkett ähnliche Form.

Xylolith feuersicher, warm. Steinholz schalldämpfend, solid.

Muster, Prospekte, Album und Atteste gratis und franko.

Einzig in der Schweiz bis jetzt ca. 200 000 m²
Böden und ca. 10 000 Treppenstufen gelegt.

KIRCHNER & Co A.-G.

Leipzig-Sellerhausen.

Grösste Spezialfabrik von

**Sägewerkmaschinen
u. Holzbearbeitungsmaschinen**

Ueber 140,000 Maschinen geliefert.

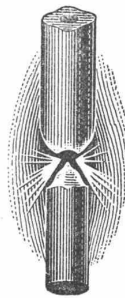
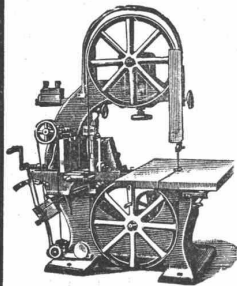
62 höchste Auszeichnungen.

Weltausstellung Paris 1900: Höchste Auszeichnung „Grand Prix“.
Lüttich 1905: „Grand Prix“.

Filiale: ZÜRICH, Bahnhofstr. 89,

Ingenieur A. Günther.

— TELEPHON 3866. —



G. A. Pestalozzi & Co. A.-G.
Zürich.

Schweizerische
Lichtkohlenfabrik

empfiehlt ihre prima Fabrikate für sämt-
liche Arten Bogenlampen.